

Presseinformation

oekostrom AG gewinnt mit smartSparen den Heute for Future Award 2024

Wien, 30. Jänner 2025: **Die oekostrom AG wurde beim Heute for Future Award 2024 mit dem 2. Platz in der Kategorie Unternehmen ausgezeichnet. Die Auszeichnung würdigt die innovative smartSparen-Tarifooption der oekostrom AG, die es Kund:innen ermöglicht, Großgeräte wie Wärmepumpen oder Elektroautos in den günstigsten Zeitfenstern im Stromnetz zu aktivieren. So sparen Kund:innen der oekostrom AG bares Geld und leisten gleichzeitig einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz.**

Beim diesjährigen Heute for Future Award wurde die oekostrom AG für ihre innovative Tarifooption smartSparen mit dem 2. Platz in der Kategorie Unternehmen prämiert. Die Auszeichnung wurde im Rahmen eines feierlichen Galaabends von Klimaschutzministerin Leonore Gewessler übergeben. Insgesamt bewertete eine unabhängige, hochkarätige Jury 130 Einreichungen in drei Kategorien und würdigte dabei die Pionierarbeit der oekostrom AG.

„Der Heute for Future Award ist für uns eine Bestätigung, dass wir mit innovativen Technologien einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft leisten. Diese Auszeichnung motiviert uns, weiterhin smarte Lösungen zu entwickeln, die sowohl unsere Kund:innen als auch den Klimaschutz voranbringen. Wir sind stolz darauf, gemeinsam den Weg in eine saubere und nachhaltige Energiezukunft zu gehen“, freut sich Ulrich Streibl, Vorstandssprecher der oekostrom AG.

Klares Signal für die saubere Energiezukunft

Die oekostrom AG setzt mit der smartSparen-Tarifooption ein klares Zeichen für die Zukunft der Energieversorgung und zeigt, wie nachhaltige Energienutzung und smartes Verbrauchsmanagement Hand in Hand gehen. Die Tarifooption wurde gemeinsam mit dem Wiener Start-up Podero entwickelt und bietet eine Lösung, die sowohl den Kund:innen als auch dem Stromnetz zugutekommt. Das Konzept hinter smartSparen ist ebenso einfach wie wirkungsvoll: Großgeräte wie Wärmepumpen, Elektroautos, Wallboxen oder Batteriespeicher in privaten Haushalten werden automatisch durch die oekostrom AG gesteuert. Dabei werden diese Geräte bevorzugt in den günstigsten Zeitfenstern im Stromnetz aktiviert – etwa am frühen Morgen oder zu Mittag, wenn der

Strompreis am niedrigsten ist bzw. ausgeschaltet, wenn wenig erneuerbare Energie im Netz ist und somit der Preis verhältnismäßig teuer ist. Das Besondere daran ist: Diese Option kann zu jedem vorhandenen Stromtarif kombiniert werden.



Auf dem Bild (v.l.n.r.): Philipp Rehulka (Geschäftsführer oekostrom Vertriebs GmbH; Klimaschutzministerin Leonore Gewessler; Ulrich Streibl (Vorstandssprecher oekostrom AG); Chris Bernkopf (Podero GmbH)
Fotocredit: HEUTE/Denise Auer

Weitere Informationen: [oekostrom.at](https://www.oekostrom.at)

oekostrom AG – für eine saubere Energiezukunft

Seit 25 Jahren treibt die oekostrom AG den Umbau in eine saubere Energiezukunft als Vorreiterin voran. 1999 aus der Anti-Atom- und Klimaschutzbewegung heraus gegründet, ist die oekostrom AG heute mit über 3.100 Aktionär:innen die größte unabhängige Energiedienstleisterin in Österreich. Die oekostrom AG liefert 100 % sauberen Strom aus Wind, Sonne und Wasser. Der Strom kommt aus österreichischen Kraftwerken, von mehr als 2.000 Sonnenenergieanlagen der Kund:innen und aus eigenen Windrädern. Die oekostrom AG setzt sich transparent, partnerschaftlich und fair für eine saubere Energieversorgung in Österreich ein.

Pressekontakt

Bianca Schmidt, MA
Pressesprecherin oekostrom AG
presse@oekostrom.at
M: +43 676 48 66 463
[oekostrom.at](https://www.oekostrom.at)